

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Illustrierter Führer durch Brixen (Südtirol)

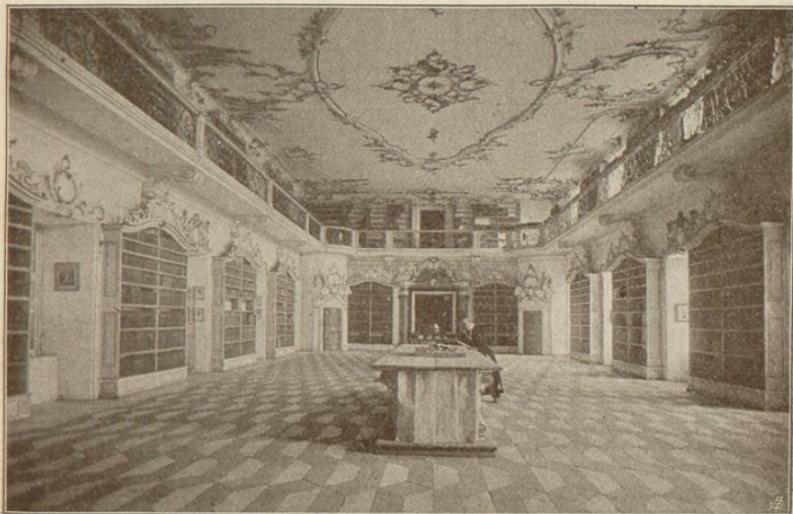
Kurverein Brixen

Brixen, 1912

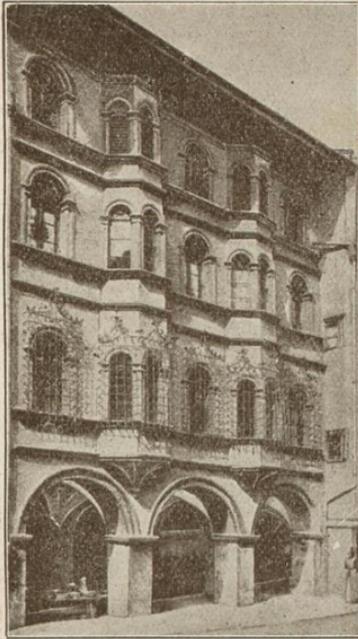
Sehenswürdigkeiten

in Afers, Klerant und im Villnössertal. Jagd- und Fischereigelegenheit.

Sehenswürdigkeiten. Die Stadt mit ihrer tausendjährigen Vergangenheit und als ehemaliger, vielhundertjähriger Sitz eines deutschen geistlichen Reichsfürstentums bietet naturgemäß viele historische, bauliche und kunstgeschichtliche Sehenswürdigkeiten. Schon der kerndeutsche Baustil der zwei- bis dreistöckigen, mit Laubengängen, Zinnengiebeln und Erkern gezierten Häuser wirkt anheimelnd. Insbesondere aber treten hervor die mächtige Bischofsburg und der stattliche Dom mit kunstvollen



Bibliotheksaal im Kloster Neustift nach einer Photographie des Phot. March.



Pfaundlerhaus (Pfarrplatz).

Gemälden u. Marmor-Altären, der kunsthistorisch berühmte mittelalterliche Kreuzgang mit Fresken aus dem 13., 14. und 15. Jahrhundert sowie die uralte Johanneskirche, bekannt durch das im Jahre 1080 darin abgehaltene Konzil, und viele andere interessante historische Denkmäler (Minnesänger Oswald von Wolkenstein), Ansitze u. Schlösser in Stadt und Umgebung. Der Domschatz und das Diözesan-Museum bergen alte Kunstwerke von großem Werte. (Führer für Domschatz, Johanneskirchlein u. Diözesan-

Museum Hr. Mich. Meßner, Wohnung: Dommeshaus.) Ferner der historische Stadtsaal mit Zunftzeichensammlung und prähistorischen Ausgrabungen und das biblische (Palästina) Museum, letzteres zur Förderung der Kunde des Schauplatzes der biblischen Geschichte im Priesterseminar und im Kloster Neustift. — Das Künstlerstübele (Sehenswürdigkeit) «Weinstube Finsterwirt», historische Lokale, Gemälde, Hauszimmer etc. — Im Vinzentinum in Zinggen sehenswerte Gemälde von A. v. Felsburg und

E. v. Wörndle (Parzival-Zyklus) sowie höchst beachtenswerte Naturalien-, physikalische, naturhistorische, archäologische und Münzensammlung. Schloß Hahnberg, reizend restauriert, mit hervorragenden Gemälden des bayerischen Malers von Mann-Tischler. — Kunstausstellung (Haus



Künstlerstübele (Finsterwirt).

Kubicek, Erz. Eugenstraße). — Neustift, reiche Barockkirche, Bibliothek, Gemäldegalerie, Wunderbrunnen, Michaelskirche (Rundbau). — Milland, die Karlsburg mit dem vielbesuchten Interieur.

Zur Erinnerung an die Jahrtausendfeier (1901) wurde im Oktober 1909 ein Denkmal am Platze vor der Bischofs-



Nebenraum des Künstlerstübele.

Reiseverbindungen.

Brixen ist Station der Brennerbahn, mithin an der Hauptverbindungsline zwischen Deutschland und Italien gelegen, und überdies durch die Pustertalerbahn, welche einige Kilometer nördlich der Stadt von der Brennerbahn abzweigt, mit dem Osten verbunden. Alle Züge halten

burg aufgestellt. — Große Säle mit Bühnen für Festlichkeiten im Gasthof zum «goldenen Stern» und im Hause des katholischen Gesellenvereines.

* * *



Hof im Kloster Neustift
mit Wunderbrunnen.